Amphibien Reptilien Info Nr. 36

NABU Mannheim **21.11.2021**

Letzter großer Pflegeeinsatz am Bormannsweiher

Es ist nicht der Bormannsweiher selbst, wo die Pflege stattgefunden hat

Bormannsweiher im Areal des Vogelschutzvereins Sandhofen

Angesagt waren Pflegemaßnahmen in den direkt an den Weiher angrenzenden drei kleineren Senken. Sie führen temporär Wasser -gespeist vom Druckwasser des nahegelegenen Rheins.
Zwischenzeitlich sind alle trocken gefallen -gut für die Biotoppflege

Über Jahre fand hier keine Pflege statt mit der Folge zunehmender Beschattung durch aufkommende Gehölze. Die beiden kleinen Senken wurden zu Totholzlagern „umgewidmet“

Je nach Tageszeit mehr oder weniger starke Beschattung

Die kleinen Senken als Totholzlager

Gehölze waren wegzuschneiden , viel Totholz aus der Fläche zu schaffen und die Uferbereiche freizustellen.

Gehölze waren zwecks besserer Besonnung zu entfernen

vor allem Brombeeren waren im Uferbereich zu mähen

Am letzten Samstag hatten wir gute Wetterverhältnisse für die Pflegeaktion. Unsere zahlenmäßig starke Mannschaft wurde noch durch Helfer vom Vogelverein aufgestockt

Das war schon Knochenarbeit, das viele Totholz aus der Fläche zu schaffen.
.

Am Ende der Aktion war das Wesentliche geschafft.

Was am kommenden Samstag noch zu tun bleibt: wir wollen noch das Laub aus den Senken schaffen.

Am Schluss der Arbeit gabs noch Fleischkäs und kalte Platte, was die Vogelfreunde vorbereitet hatten.
Wir sind gespannt, was wir im kommenden Jahr hier zu sehen und zu hören kriegen.

Und wir sind gespannt, wie es nebenan im Bormannsweiher selbst weitergehen wird. Von den UNB war zu erfahren, dass die Wasserbehörde angefragt ist bzgl. notwendiger/ möglicher Maßnahmen zur Verbesserung der Wasserqualität.

Bleibt schlussendlich noch allen Helferinnen und Helfern zu danken, die sich an den umfangreichen Pflegeaktionen beteiligt haben.

Text, Fotos Gremlica